

HALLOWEEN IN SPANIEN

Jeden 31. Oktober wird Halloween in vielen Teilen der Welt gefeiert. Obwohl es ein Fest keltischen Ursprungs ist, wird es in Ländern wie Kanada, den Vereinigten Staaten, Großbritannien oder EU gefeiert. Im Laufe der Zeit hat es sich auf der ganzen Welt verbreitet.



Diese Party kommt von dem Ausdruck „All Hallow's Eve“, der den Vorabend von Allerheiligen bedeutet. Das Ziel ist es, Samhain (wörtlich Ende des Sommers) zu feiern, ein altes keltisches heidnisches Fest. Während dieser Zeit glaubte man, dass es die „Tür“ zwischen der Welt der Toten und der Lebenden geben würde und dass man in die Welt des anderen gehen könnte.

Andererseits wurden Riten durchgeführt, die dazu beitrugen, sich mit ihren Vorfahren zu verbinden: Essen und Süßigkeiten wurden als Opfergaben auf den Portalen zurückgelassen, Bankette wurden auf den Gräbern abgehalten, Kerzen wurden angezündet und sie kleideten sich.

Die Kostüme

Der Ursprung der Kostüme ergibt sich aus der Notwendigkeit, böse Geister zu vertreiben, in-

dem sie ihr Aussehen annehmen, um zu verhindern, dass sie ihnen Schaden zufügen. In Schottland zum Beispiel sind junge Leute weiß gekleidet, tragen Masken und färben ihr Gesicht schwarz. Das Ergebnis ist etwas abschreckend.

„Süßes oder Saures“

Dieses typisch amerikanische Bild von Kindern, die zum Gesang von „Süßes oder Saures“ an die Tür eines Hauses klopfen und nach Süßigkeiten fragen, stammt aus der keltischen Tradition. Es ist eine Möglichkeit, einen Handel mit einem Geist namens Kürbislaterne abzuschließen. Die Idee war, einen Deal mit ihm zu machen, damit er seine Kräfte nicht dazu benutzt, das Haus oder jeden, der darin lebt, zu verfluchen. Überzeugungen aus diesem Geist könnten die Familie krank machen, das Vieh sterben oder sogar das Haus niederbrennen.

Die Verwendung von Kürbissen

Die Methode des Schutzes gegen diesen bösen Geist waren die Kürbisse. Sie erhielten schreckliche Formen, nicht so freundlich wie heute, und wurden an Türen angebracht, um ihn vom Betreten abzuschrecken.

Eine 3-Tage-Party

Während die westliche Kultur am 31. Oktober Halloween feiert, finden die mit Halloween verbundenen Feierlichkeiten in Spanien an mehreren verschiedenen Tagen statt. Der 31. Oktober heißt „Hexentag“, der 1. November heißt „Allerheiligen“ und der 2. November heißt „Tag der Toten/Verstorbenen“. Der äquivalente Tag in Spanien zu Halloween ist der „Tag der Hexen“, aber er wird nicht als Feiertag anerkannt. Tatsächlich ist es eher ein Fest für Kinder und die Feierlichkeiten an diesem Tag werden aufgrund der Kommerzialisierung dieser Tradition in großen Städten organisiert. Die meisten Feierlichkeiten finden jedoch am 1. November, einem Nationalfeiertag, statt.